Unspezifische Beeinflussung entzündlicher Reaktionen

F.

Gross

Aus den wissenschaftlichen Laboratorien der CIBA-Aktiengesellschaft, Basel

Verschiedene Arten der experimentellen Entzündung, und zwar die Senfölschemosis am Kaninchenauge, die Ödembildung nach Injektion von Hühnereiweiß bei der Ratte und die nach Formalin-injektion in die Rattenpfote auftretenden Reaktionen wurden auf ihr Verhalten gegenüber verschiedenen Substanzen mit entzündungshemmenden Eigenschaften untersucht. Sympathikomimetika (Adrenalin, Nor-Adrenalin, Privin), Antihistaminkörper (Pyribenzamin, Phener-gan), Analgetika (Morphin, Cliradon), Antirheumatika (Atophan, Salicylamid), Rutin, p-Acetamino-benzaldehydthiosemicarbazon (TB 1) und Nebennierenrindensteroid (Desoxycorticosteronacetat und Compound E) wurden dabei vergleichend geprüft. Es fand sich, * Schweiz. Med. Wschr. 80, 697, 1950.

G r o ß , Unspezifische Beeinflussung entzündlicher Reaktionen 35

daß diese Substanzen mit Ausnahme der Nebennierenrindensteroid gegenüber der Senfölschemosis und der Ödembildung nach Hühner-eiweiß im allgemeinen eine ausgesprochenere Hemmwirkung besitzen als gegenüber der Formalinentzündung. Diese läßt sich, und zwar besonders die nach mehrmaliger Injektion von Formaldehyd sich ent-wickelnde chronische Form, nur durch Compound E deutlich beein-flussen. Eine Zusammenstellung der erhobenen Befunde ist in Abbil-dung 1 wiedergegeben.

M/er/c_i > c/ü

m[]MIA L_ I

Wirkung verschiedener Substanzen mit entzündungshemmenden Eigenschaften gegenüber unterschiedlich ausgelöster experimenteller Entzündung.